

1968

EIDGENÖSSISCHE TYPENPRÜFUNGSKOMMISSION FÜR MOTORFAHRZEUGE

Art des Fahrzeuges <b>Arbeitskarren</b>	Fabrikmarke <b>C R E D E</b>	Typ <b>DFG 2010 L / 1 *)</b>	Typenschein-Nummer <b>CH 5168 02</b>
--	---------------------------------	---------------------------------	---

ERKENNUNGSMERKMALE **"DFG 2010 L/1" auf Hersteller-Plakette, rechts unter Fahrersitz**

Fahrgestellnummer eingeschlagen **rechts, vorn seitlich auf Fahrgestell + auf Hersteller-Plakette**  
 Motorkennzeichen eingeschlagen **"636" Vorziffer zu Motor-Nr. seitlich rechts vorn auf Block**  
 Hersteller **Schmiedag AG, Dortmund (D)** Importeur **SIG, Neuhausen am Rheinfall**

<b>FAHRGESTELL</b> Anz. Achsen <u>2</u> Anz. Räder <u>4</u> Antrieb <u>Vorderräder</u>	<b>MOTOR</b> Bauart <u>Reihe</u> Takte <u>4</u>
Lenkung <u>auf HR - mechanisch</u> Lenkhilfe <u>a.W. hydraulisch</u>	Marke <u>MERCEDES</u> Treibstoff <u>Diesel</u>
Betriebsbremse <u>hydraulisch, Innenbacken, auf Vorderräder</u>	Typ <u>OM 636</u>
Hilfsbremse <u>mech. IB.</u> Dauerbremse _____	Lage <u>hinten</u> Anz. Zyl. <u>4</u>
Stellbremse <u>Kabelzug, a.VR</u> Anhängerbr. _____	Bohrung <u>75</u> Hub <u>100</u>
Getriebeart <u>Strömungsgetriebe VOITH **</u> Anz. Gänge <u>stufenlos</u>	Hubraum <u>1767</u> cm <sup>3</sup> Steuer-PS <u>9,0</u>
Diff. Sperre _____ Zughaken <u>Stecknagel</u> Höchstgeschwind. <u>20 +)</u> km/h	Leist.-PS <u>43</u> (DIN) bei <u>3300</u> U/min
<b>KAROSSERIEFORM</b> <u>Gabelstapler</u> Anz. Türen _____	Kühlung <u>Wasser</u>
_____ Schiebedach _____	Lärm <u>80,5</u> dB (A) bei <u>3300</u> U/min
Anz. Plätze : TOTAL <u>1</u> ; vorn _____ ; Mitte _____ ; hinten _____ ; Stehplätze _____	Lärmdämpfung <u>1 Topf Eberspächer</u> <u>350 x 130 0</u>

**ABMESSUNGEN**

Spurweite V	<u>935</u>	H	<u>815</u>
Spurkreis L	<u>3,60</u>	R	<u>3,60</u>
Achsabstand	<u>1350 / ( ) / ( ) / ( )</u>		
	<u>Aussenabmessungen    Innenabmessungen</u>		
Länge	<u>3510 m. Gabel + Zughaken</u>		
Breite	<u>1190</u>		
Höhe	<u>2360 (veränderlich)</u>		
Ueberhang V	<u>1480</u>		
H	<u>680</u>		
S	_____		

ab Lenkrad 2100

**GEWICHTE**

	Vorn	Mitte	Hinten	TOTAL
Leergewicht	<u>1390</u>	_____	<u>2190</u>	<u>3580</u>
Nutzlast	_____	_____	_____	_____
Gesamtgewicht	_____	_____	_____	<u>3580</u>
Fabrik-Garantie	<u>6000</u>	_____	<u>3240</u>	<u>5580</u>
Reifen-Dimens.	<u>7.00-12 14 Ply 6.00-9 10 Ply *)</u>			
Tragkraft p. Achse	<u>4200</u>	<u>(8 atü)</u>	<u>2630</u>	<u>(9,0 atü)</u>
Fabrikgar. max.	<u>Gesamtzuggewicht</u>			_____ kg
	<u>Anhängelast</u>			_____ kg

AUSRÜSTUNGElektr. Anlage 12 V

Fernlicht \_\_\_\_\_ Lichthupe \_\_\_\_\_  
 Abblendlicht 2/ BOSCH 1222 Standlicht 2/ in Abblendung  
 Markierlicht \_\_\_\_\_ Nebellampen \_\_\_\_\_  
 Warnvorrichtung 1/ elektr. (1-Ton) Lautstärke \_\_\_\_\_ (dB) B  
 Scheibenwischer 1/ auf Wunsch Waschanlage \_\_\_\_\_  
 Schlusslicht 2/ BOSCH K 23262 Rückstrahler 2/ separat Ø 50  
 Stoplicht 2/ kombiniert Rückfahrlampen \_\_\_\_\_  
 Kontroll-Nr.-Bel. 2/ Mitte Schildform Hochformat/~~LOW~~  
 Rückspiegel \_\_\_\_\_ Geschw.-Messer \_\_\_\_\_  
 Richtungsblinker 4/ mit Kontrollampe  
 Vorn orange seitt. \_\_\_\_\_ hinten orange  
 Warnblinkanlage \_\_\_\_\_ Arbeitslampen \_\_\_\_\_  
 Zusätzliche Lichter \_\_\_\_\_

ANGABEN für den FAHRZEUGAUSWEIS

Art des Fahrzeuges Arbeitskarren  
 Marke & Typ CREDE DFG 2010 L/1 \*)  
 Fahrgestell-Nr. (nach Fahrzeug) \_\_\_\_\_  
 Typenschein-Nummer CH 5168 02  
 Karosserieform Gabelstapler  
 Farbe \_\_\_\_\_ (nach Fahrzeug) \_\_\_\_\_  
 Plätze : Total 1 (Vorn) \_\_\_\_\_  
 Leergewicht 3580 Treibstoff Diesel  
 PS 9,0  
 Nutzlast \_\_\_\_\_ Hubraum 1767  
 Gesamtgew. 3580 Anhängelast \_\_\_\_\_  
 Gew. des Zuges \_\_\_\_\_

BEMERKUNGEN, AENDERUNGEN und AUFLAGEN :

- \*\* Mechanische Getriebelockierung fehlt; Unterlegkeil erforderlich.  
 \*) Varianten : Mech. 2-Gang Schalt- Wendegetriebe = DFG 2000  
 Vollgummibereifung = V/1 (Gesamtlänge und vorderer Ueberhang 90 mm weniger)  
 Bereifung vorn a.W. = 27 x 10-12 12 Ply 4500 kg  
Im Fahrzeugausweis Seite 4 einzutragen :  
 - auf öffentlichen Strassen muss die Hebegabel hochgeklappt oder mit einer Schutzvorrichtung versehen sein  
 - Fahrzeug ist beim Abstellen im Gefälle mit Handbremse und Unterlegkeil zu sichern.  
 +) Höchstgeschwindigkeit kontrollieren; Drosselklappenanschlagschraube plombieren.

Ort und Datum der Prüfung

Die Prüfungskommission

Neuhausen, 8.5.68

Schaffhausen, 29.11.1968